SACHSEN-ANHALT

Pressemitteilung: 2025
Halle (Saale), den 18.11.2025

Amtsgericht Halle (Saale)

Ausstellung des halleschen Künstlers im Justizzentrum Halle, Eröffnung am 03.12.2025, 11: 00 Uhr

"Vermächtnis" - Eine Ausstellung ausgesuchter Werke des halleschen Künstlers Camillo Richter

Am 03.12.2025, 11: 00 Uhr begrüßt die Präsidentin des Amtsgerichts Halle (Saale), Helen Engelhard, im Rahmen einer kleinen Eröffnungsveranstaltung den Künstler Camillo Richter, welcher in den kommenden Wochen unter der Überschrift „Vermächtnis“ eine Auswahl seiner Werke im Foyer des Justizzentrums Halle zeigen wird.

Der in Halle (Saale) geborene Camilo Richter ist seit 2015 als selbstständiger Grafiker und Illustrator tätig.

Der Künstler selbst verortet die von ihm geschaffenen Kunstwerke zwischen digitaler und analoger Welt, zwischen Intuition und Kontrolle.

Die Motive entstehen zunächst analog, von Hand gezeichnet, Schicht für Schicht, oft als spontane Skizzen auf Papier. Erst danach werden sie digitalisiert und weiterbearbeitet. Abschließend werden die Werke in aufwändigen Druckverfahren auf Leinwand oder Fine Art Papier übertragen und händisch finalisiert.

Zentrales Motiv seiner „Vermächtnis“-Reihe sind Vögel, fragile und zugleich widerständige Wesen. Jeder einzelne Vogel steht sinnbildlich für eine Emotion, eine Erinnerung oder eine Erfahrung. In ihnen spiegelt sich das, was Richter selbst als sein Innerstes beschreibt: Verletzlichkeit, Hoffnung, Trauer, Mut und der leise Wille, weiterzufliegen, auch wenn die Flügel schwer sind.

Die Werke des in Halle (Saale) lebenden Künstlers wurden in der jüngeren Vergangenheit unter anderem in Halle, Sofia, Hamburg, München und Taicang (China) ausgestellt.

Ein Highlight seines bisherigen Wirkens war die –live auf NTV übertragene- Projektion seiner großformatigen Grafiken auf die Burg Giebichenstein anlässlich der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit im Jahr 2021.

Die Ausstellung selbst will dazu einladen, die aufreibende Hektik des Alltags kurz auszublenden, einen Moment stillzustehen, den Blick nach innen zu richten und tief durchatmend einfach der Zeit beim Vergehen zuzuschauen.

Im nüchternen Rahmen des Justizzentrums entsteht so ein spannungsreicher Kontrast: Kunst, die sich mit der inneren Wahrheit beschäftigt, begegnet einem Ort, der der äußeren Wahrheit verpflichtet ist.

Medienvertreter, aber auch die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen, an der Ausstellungseröffnung teilzunehmen und die gewonnenen Eindrücke weiterzugeben.

Im Foyer des Justizzentrums finden regelmäßig Ausstellungen örtlicher Künstler und auch Kunstvereine statt. Dadurch finden Kunstschaffende mit ihren Werken den Weg in die Öffentlichkeit, denen vielleicht Ausstellungsflächen sonst nicht zur Verfügung stehen.

Zugang zur Ausstellungsfläche besteht während der allgemeinen Öffnungszeiten des Justizzentrums Halle. Diese sind montags, mittwochs und donnerstags von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr, dienstags von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr.
Kostenpflichtige Parkplätze stehen am Justizzentrum zur Verfügung. Eintritt wird nicht erhoben. Allerdings ist auf die Sicherheitskontrollen am Eingang des Justizzentrums hinzuweisen, denen sich alle Besucher des Justizzentrums unterziehen müssen.

Impressum: Amtsgericht Halle (Saale)PressestelleThüringer Straße 1606112 Halle (Saale)Tel: 0345 220-5321Fax: 0345 220-5586Mail: presse.ag-hal@justiz.sachsen-anhalt.deWeb: www.ag-hal.sachsen-anhalt.de